

ÖFB im Umbruch: Bartosch plant Gespräche mit Rangnick und Annerl!

Wolfgang Bartosch übernimmt interimistisch den ÖFB-Präsidentenposten und plant Gespräche mit Teamchef Ralf Rangnick.



Steiermark, Österreich - Im ÖFB herrscht Aufregung! Wolfgang Bartosch hat nach dem Rücktritt von Klaus Mitterdorfer das Amt des Interimspräsidenten übernommen. Bartosch, ein promovierter Jurist, plant ein Gespräch mit Teamchef Ralf Rangnick. Laut Bartosch zeigt er sich mit den bisherigen Leistungen unter Rangnick zufrieden, wünscht sich jedoch für die EM und die Nations League eine bessere Bilanz. „Ich bin sehr erfreut über das Spiel unserer Mannschaft und hoffe auf den großen Wurf bei der WM-Qualifikation 2026“, zitiert ihn die **Salzburger Nachrichten**.

Allerdings sorgt eine Kündigung des Geschäftsführers Bernhard Neuhold, die zum Ende Mai 2025 wirksam wird, für Zorn bei

Rangnick. Bartosch hat klargestellt, dass sich an dieser Entscheidung nichts ändern wird. Zudem kursieren Gerüchte über einen Geheimplan zur Rückkehr von Thomas Hollerer als CEO, während Bartosch dem entschieden widerspricht. „Eine Hollerer-Rückkehr als CEO schließe ich aus“, so Bartosch. Während dieser turbulenten Zeiten hat Bartosch auch die Hartberg-Präsidentin Brigitte Annerl im Blick, die als mögliche Nachfolgerin für sein Amt gilt, wie die **Kleine Zeitung** berichtet.

Die Unruhe im ÖFB wird zusätzlich durch interne Kritiken an Bartosch verstärkt. Nachdem er am Freitag das Präsidium übernommen hat, sieht er sich mit Gegnern innerhalb des Verbands konfrontiert und muss sich auf die kommenden Gespräche vorbereiten, um die Stabilität im Team zu sichern.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Steiermark, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at